

Zu deinem Thron erheb ich, HERR, mein Herz *Psalm 123*

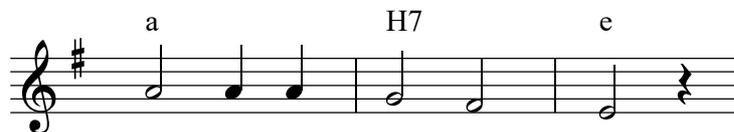
T: Matthias Jorissen (1739-1823)

(Die Psalmen Seite 400f)

M: Christian Hähle 2023



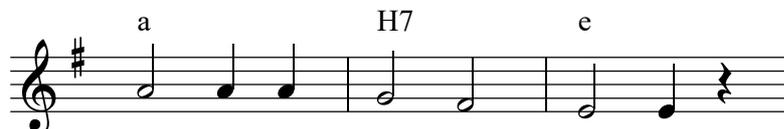
1. Zu dei-nem Thron er - heb ich, HERR, mein Herz,
2. HERR, un - ser Gott, er - barm, er - bar - me Dich



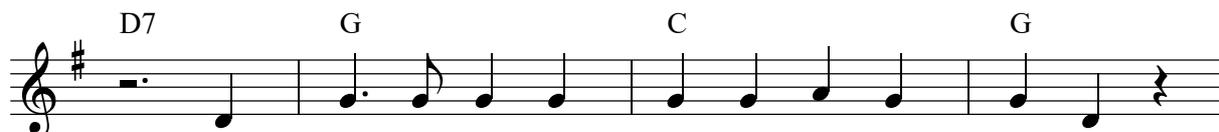
mein Au - ge him - mel - wärts.
doch un - ser vä - ter - lich!



Wie Knech - te hier nie ih - re Au - gen wen - den,
Die Schmach, der wir so satt, kehrt täg - lich wie - der,



von ih - rer Her - ren Hän - den.
und drü - cket uns dar - nie - der.



Wie Mäd - de un - ter - wür - fig ih - ren Frau - en,
Ja, uns - re Seel ist satt des stol - zen Spot - tes



auf ih - re Hän - de schau - en;
der ro - hen Fein - de Got - tes.



so schaut auch un - ser Aug auf un - sern Gott,
Hilf uns, dass wir da - bei nicht un - ter - gehn,



bis Er uns hilft in Not.
und hem - me Du ihr Schmähn.

*zum gesegneten Gebrauch geschrieben, Kopieren erlaubt, außer für
kommerzielle Verwendung, Rechte beim Autoren - haehlke@web.de*

Notenblatt vom 8.6.2023